

JANSEN 📑

Seite 1 von 3

Technisches Merkblatt 03/18

Ahrweissal-Kunstharzspachtel

Außen und Innen Lösemittelhaltiger Flächenspachtel

Allgemeine Beschreibung

Werkstoffart: Kunstharz-Spachtel

Anwendungsbereich: Spachtelarbeiten auf Holz (innen), Metall und altem Putz.

Bei Spachtelarbeiten auf Holz im Außenbereich kann es durch Quellen und Schwinden des Holzes generell zu Abplatzungen kommen (siehe

BFS-Merkblatt Nr.18).

Produkteigenschaften: Besonders leichte Verarbeitung und hohe Ergiebigkeit für große und

kleine Flächen. Gute Trocknungseigenschaften, auch bei hoher Luftfeuchtigkeit und niedrigen Temperaturen Durchhärtung bei normaler Schichtdicke über Nacht. Nassschichtdicke max. 700 my. Bei dickeren Schichten empfehlen wir Jansen Fein-spachtel Rapid oder Jansen Ahrweitex Schnellspachtel. Ahrweissal-Kunstharzspachtel zeichnet sich besonders durch den weißen Farbton sowie höchste Füllund Deckkraft aus. Gleich-mäßig bearbeitete Flächen können ohne Vorlack lackiert werden, ohne dass die Qualität der Oberfläche

beeinträchtigt wird.

Farbtöne: Weiß

Packungsgrößen: 150 g, 400 g, 800 g, 2,5 kg

Technische Daten

Bindemittelbasis: Kunstharz-Kombination

Pigmentbasis: Titandioxid und spezielle Füllstoffe

Dichte: Ca. 1,840 g/cm³

Verarbeitungstemperatur: Für Objekt und Umluft +5 °C bis +30 °C

Trocknung: (23 °C 60 % rel. Luftfeuchtigkeit)

überlackierbar nach Trocknung über Nacht, mehrere Spachtelungen

am Tag, auch nass in nass sind möglich.

Überstreichbarkeit: Mit Dispersionsfarben, Acryl- und Alkydharzlacken.

Produkt-Code: M – GP 02



Technisches Merkblatt 03/18

Verarbeitungstechnische Beschreibung

Untergrundvorbereitung: Der Untergrund muss tragfähig, trocken und frei von trennenden

Substanzen (Öl, Fett, Wachs) sein.

Rohes Holz ggf. mit Jansen Holzschutzgrund / Woodprimer WV (außen)

oder Jansen Kunstharz Vorstreichfarbe (innen) grundieren.

<u>Intakte Altlackierungen</u> anschleifen. Schadhafte Altanstriche rest-los

entfernen.

Eisen und Stahlblech mit Jansen Rostprimer oder Jansen Universal

Allgrund grundieren.

Die Vorbereitung des Untergrundes und die Ausführung der Anstricharbeiten müssen dem aktuellen Stand der Wissenschaft und Technik entsprechen. Bitte beachten Sie hierzu auch die aktuellen BFS

Merkblätter sowie die VOB, Teil C, DIN 18363 Maler- und

Lackierarbeiten.

Aufbau: Ahrweissal-Kunstharzspachtel kann mehrmals am Tag aufgebracht

werden. Fleckspachtelungen vor dem Überlackieren

grundieren.

Vor Verarbeitung Probeauftrag durchführen.

Schlussbeschichtung: Mit Acryl- und Alkydharzlacken und mit Dispersionsfarben.

Auftragsarten: Mit jedem Spachtelmesser

Reinigung der Werkzeuge: Mit Terpentin – Ersatz oder Jansen SR-Plus (Reiniger aus der Spraydose)

Lagerung: Trocken und kühl, aber frostfrei. Anbruchgebinde mit Folie abdecken.

VOC-Wert: Dieses Mittel unterliegt keiner VOC-Kategorie.

KennzeichnungBitte beachten Sie unser aktuelles Sicherheitsdatenblatt im Internet

unter <u>www.jansen.de</u> / <u>www.jansen-lacke.at</u>

Die Technischen Informationen wurden nach dem neuesten Stand der Technik zusammengestellt. Eine Verbindlichkeit für die allgemeine Gültigkeit der einzelnen Empfehlungen muss jedoch ausgeschlossen werden, da Anwendung und Verarbeitungsmethoden außerhalb unseres Einflusses liegen und die verschiedenartige Beschaffenheit der Untergründe jeweils eine Abstimmung der Arbeitsweise nach fach- und handwerksgerechten Gesichtspunkten erfordert. Die Empfehlungen entbinden den Kunden nicht davon, die Produkte der Lieferfirma auf ihre Eignung für den vorgesehenen Verwendungszweck in eigener Verantwortung selbst zu prüfen. Es gelten die "Allgemeinen Lieferungs- und Zahlungsbedingungen der Lackindustrie" in der vom Bundeskartellamt am 11. Juli 2003 genehmigten Empfehlung. Mit Erscheinen dieses Merkblattes verlieren alle vorausgegangenen Merkblätter dieses Produktes ihre Gültigkeit.

USt-IdNr.: DE147923895



Seite 3 von 3

Technisches Merkblatt 03/18

P.A. Jansen GmbH u. Co., KG / Hochstadenstraße 22 / D-53474 Ahrweiler Tel +49 2641 3897-0 / Telefax +49 2641 3897-28

Jansen GmbH / Zetschegasse 13 / A-1230 Wien Tel +43 1 6620956 / Telefax +43 1 6620956-12